



2. Stadtbrief 2016

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Der Stadtrat freut sich, Ihnen eine Jahresrechnung 2015 präsentieren zu können, die ein Plus von 3,7 Millionen Franken zeigt. Zum neunten Mal in Folge schreiben wir somit schwarze Zahlen.

Adliswil steht heute auf gesunden "Finanz-Beinen". Damit schaffen wir eine gute Ausgangslage für die Finanzierung der kommenden Grossprojekte: Das neue Schulhaus im Dietlimoos, der geplante Bushof im Zentrum, die Sanierung des Hallenbads oder die Erweiterung des Stadthauses. Zum letztgenannten Projekt haben die Stimmberechtigten am 28. Februar 2016 deutlich Ja gesagt. Für dieses Vertrauen danke ich der Bevölkerung im Namen des Stadtrates herzlich. Mitte nächstes Jahr sollen die Bauarbeiten für die Erweiterung beginnen, welche zum Ziel hat, die Verwaltung zusammenzufassen und den Einwohnerinnen und Einwohnern eine kundenfreundliche, zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen zu bieten.

Für den Stadtrat

Harald Huber, Stadtpräsident

Rechnung 2015: Plus von CHF 3,7 Mio.

Die Jahresrechnung 2015 der Stadt Adliswil weist bei einem Aufwand von 149,8 Mio. Franken und einem Ertrag von 153,5 Mio. Franken ein Plus von 3,7 Mio. Franken aus. Budgetiert war ein ausgeglichenes Ergebnis. Grund für die Mehreinnahmen sind hauptsächlich höhere Steuererträge von natürlichen und juristischen Personen von 6,9 Mio. Franken (+ 9%). Aufgrund der höheren Steuererträge wird Adliswil knapp 2 Mio. Franken in den kantonalen Finanzausgleich einzahlen müssen.

Im Rechnungsjahr 2015 sind Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen im Betrag von 4,8 Mio. Franken ausgeführt worden. Ein Darlehen von knapp 10 Mio. Franken wurde der Stadt zurückbezahlt. Ohne diese Amortisation würden die Nettoinvestitionen 14,8 Mio. Franken betragen. Nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2015 erhöht sich das Eigenkapital auf 55,8 Mio. Franken. Die Nettoschuld von 9,1 Mio. Franken hat sich zu einem Nettovermögen

per Ende 2015 von 3,4 Mio. Franken (181 Franken pro Einwohner) gewandelt.

Die verschiedenen Finanzkennzahlen der Stadt Adliswil haben sich in den letzten Jahren positiv und im Vergleich mit anderen Gemeinden überdurchschnittlich gut entwickelt. Es wurde damit eine gute finanzielle Basis geschaffen, um die anstehenden Projekte zu realisieren.

AIDA-Care

Im Rahmen der Umsetzung der „Nationalen Demenzstrategie 2014 – 2017“ im Kanton Zürich wurde das Pilotprojekt AIDA-Care (Aufsuchende individuelle Demenzabklärung) ins Leben gerufen. Die Stadt Adliswil beteiligt sich mit Thalwil und Horgen an diesem zweijährigen vom Kanton unterstützten Projekt.

Damit Menschen mit Demenz so lange wie möglich selbständig in ihrem gewohnten Umfeld leben können, braucht es angepasste Betreuungsstrukturen. Mit dem Projekt AIDA-Care wird versucht, dies auch Personen zu ermöglichen, die über kein ausgedehntes soziales Netz verfügen. Konkret geht es darum, mit einer aufsuchenden Beratung und Demenzabklärung die Situation bei einer auffallenden Person, um die sich jemand Sorgen macht, zu klären und den Grundstein für eine passgenaue Betreuung zu legen. Dazu ist die Mitarbeit der Bevölkerung, insbesondere von Gewerbetreibenden, Dienstleistern, aber auch von Nachbarinnen und Nachbarn wichtig, da diese häufig die ersten sind, denen eine Person, die ansonsten eher isoliert lebt, auffällt.

Das Ressort Soziales lädt am 26. April 2016 zu einer Informationsveranstaltung über AIDA-Care ein. Der Anlass findet von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Kulturschachtle (Schulhausstrasse) statt. Es informieren Renato Günthardt (Stadtrat), Dr. Bettina Ugolini, (Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich) und Ruth Häner (Beauftragte für Altersfragen der Stadt Adliswil). Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.



AIDA-Care bietet Beratung und Demenzabklärung.

Wo blitzt es? Standorte Radaranlage

Seit vier Jahren besitzt die Stadt Adliswil eine mobile Geschwindigkeitsmessanlage, welche das Tempo der Autos misst und bei einer Übertretung ein Foto schiesst. Mit dem Einsatz dieser Anlage geht es nicht in erster Linie darum, Bussen zu verteilen. Die „SemiSta“ (semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage) ist gut sichtbar aufgestellt und hat dadurch einen präventiven Charakter. Der Standort wechselt alle zwei bis vier Wochen und befindet sich meist in der Umgebung von Schulen (Schulweg) und Altersheimen, in Tempo-30-Zonen oder an Orten, wo Meldungen der Bevölkerung eingingen. Um die Prävention noch zu verstärken, wird der Standort der Geschwindigkeitsmessanlage seit einem Jahr jeweils auf der Website der Stadt unter „Neuigkeiten“ publiziert. Die Neuigkeiten können abonniert werden, indem man auf der Website ein Benutzerkonto einrichtet.

Dass der präventive Einsatz der „SemiSta“ erfolgreich ist, zeigt der Rückgang der Übertretungen. Gab es 2014 noch 6'242 Bussen für zu schnelles Fahren, welche durch die Radaranlage festgestellt wurden, sind diese 2015 auf 5'804 gesunken (- 7%).



Der Standort der Anlage finden Sie auf der Website.

Das Hallenbad wird saniert

Das Hallenbad Adliswil muss saniert werden. Diverse Teile des 1975 erbauten Bads müssen erneuert werden. Letztes Jahr wurde eine Studie erstellt, um Grundlagen für den Umbau zu erhalten. Das favorisierte Szenario sieht vor, den städtischen Badebetrieb und die private Mieterschaft zu trennen. Im Bereich des Hallenbads sollen der Eingangsbereich umgestaltet sowie die Garderoben und Duschen erneuert werden. Es ist geplant, die Haus- und Badewassertechnik sowie die thermische Solaranlage (zur Aufbereitung von Warmwasser für das Kinderbecken und die Duschen) zu sanieren. Ausserdem sollen die Garderoben des Fussballclubs renoviert werden. Der zweistöckige Gebäudeteil mit den heutigen Freibadgarderoben wird ebenfalls saniert und mit einer Fassade versehen. Künftig

soll dieser Gebäudeteil nur noch durch die private Mieterschaft genutzt werden.

Der Stadtrat hat einen Planungskredit über 1,43 Mio. Franken zuhänden des Grossen Gemeinderats bewilligt. Im Finanzplan 2015 bis 2019 sind im Verwaltungsvermögen für die Erneuerung des städtischen Badebetriebs 10,85 Mio. Franken und im Finanzvermögen für die Sanierung des Gebäudeteils mit der privaten Mieterschaft 6,65 Mio. Franken eingestellt.

Nach den erforderlichen Planungsschritten kann das Stimmvolk voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2018 über den gesamten Baukredit befinden. Der Abschluss der etappenweise durchgeführten Erneuerung des Hallenbads ist für frühestens Ende 2020 geplant. Wegen den Bauarbeiten muss das Hallenbad im Sommerhalbjahr 2020 voraussichtlich während 6 Monaten geschlossen werden.

E-Rechnung für die Steuern

Seit April 2016 können Steuerrechnungen elektronisch empfangen werden. Dadurch erhalten Sie die Rechnungen direkt in Ihr E-Banking oder E-Finance-Portal zugeschickt. Damit entfallen die Briefpost und das Abtippen der Rechnungsinformationen. Wenn Sie E-Rechnungen von der Stadt Adliswil empfangen möchten, können Sie sich über Ihr E-Banking oder E-Finance-Portal anmelden. Die Stadt erhält die Information direkt von Ihrem Anbieter.

Um bereits die provisorische Steuerrechnung 2016 elektronisch zu empfangen, melden Sie sich bitte bis am 28. April 2016 bei Ihrem Anbieter an. Sie erhalten von uns per Post ein Formular zur Unterzeichnung zugeschickt, mit dem Sie Ihre Anmeldung bestätigen. Nach erfolgreicher Aufschaltung werden Ihnen sämtliche Steuerrechnungen inklusive der Beilagen (Einschätzungsentcheid / Zinsabrechnung / Einzahlungsschein / Rechtsmittelbelehrung) in Ihr E-Banking oder E-Finance-Portal geschickt. Eine E-Mail informiert Sie über den Erhalt einer neuen Rechnung. Weitere Informationen unter: www.adliswil.ch/e-rechnung

Für einen Überblick über die offenen und bezahlten Rechnungen können Sie auf der Website ein Steuerkonto einrichten. Weitere Informationen: www.adliswil.ch/steuerkonto

Neu 6 SBB-Tageskarten

Die Stadt Adliswil bietet neu sechs anstelle der bisherigen vier SBB-Tageskarten an. Bereits im letzten Jahr wurde die Zahl von drei auf vier erhöht. Grund ist, dass die Tageskarten in der Bevölkerung sehr beliebt und deshalb stark ausgelastet sind. Die Tageskarten können von den Einwohnerinnen und Einwohnern in Form von vordatierten Karten jeweils für einen bestimmten Tag zum Preis von 44 Franken, höchstens drei Monate im Voraus, bezogen werden. Die

Karten können auf der Website im Online-Schalter reserviert und bezahlt werden.

Albisstrassenfest 2016

Am 19. Juni 2016 findet zum vierten Mal das beliebte Albisstrassenfest statt. Von 10 bis 19 Uhr ist für Unterhaltung und Kulinarik entlang der Albisstrasse im Zentrum von Adliswil gesorgt. In diesem Jahr steht das Fest ganz im Zeichen der Musik. „125 Jahre Harmonie – ganz Adliswil feiert mit Musik“ lautet das Motto. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf Auftritte der Harmonie, des Drum Corps, von Jointogether, der Swiss Blues Brothers, des Singkreises sowie anderen Musizierenden auf mehreren Bühnen freuen. Es gibt auch Tanzshows und Modeschauen. Ausserdem bietet die Festmeile viele bunte Attraktionen und Verpflegungsmöglichkeiten. Die Albisstrasse wird wegen dem Fest von 8 bis 20 Uhr für den Verkehr gesperrt. Für weitere Informationen: www.hgv-adliswil.ch

SKOS-Richtlinien in Adliswil

Der Kanton Zürich hat die revidierten Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Sozialhilfe (SKOS) ab 2016 als allgemein verbindlich erklärt. Die Sozialkommission Adliswil, die unter dem Vorsitz von Stadtrat Renato Günthardt die Verantwortung und Kontrolle für die Sozialhilfe in Adliswil trägt, begrüsst die kürzlich erfolgte Revision der Richtlinien und hat deren Umsetzung in Adliswil auf den 1. April 2016 beschlossen.

Die zentralen Leitideen für die Sozialhilfe wurden beibehalten, nämlich die Sicherstellung eines sozialen Existenzminimums sowie das Prinzip, dass diejenigen, die sich engagiert um eine Verbesserung ihrer Notlage bemühen, einen Anreiz erhalten sollen. Daneben wurden Änderungen vorgenommen, die Auswirkung haben auf einige Personen bzw. Familien, die in Adliswil auf eine Unterstützung durch Sozialhilfeleistungen angewiesen sind. So wird der Grundbedarf für den Lebensunterhalt von Haushalten mit mehr als fünf Personen gesenkt. Von jungen Erwachsenen wird z.B. erwartet, dass sie in der Regel bei den Eltern wohnen, wenn sie noch keine Erstausbildung abgeschlossen haben. Daneben werden die Voraussetzungen für den Erhalt von Zulagen zur Integration konkretisiert und mehr als zuvor auf die individuelle Anstrengung der betroffenen Person abgestimmt. Neu können schliesslich Kürzungen in der Höhe von 5 – 30% des Grundbedarfs für den Lebensunterhalt vorgenommen werden. Dies ist der Fall, wenn jemand unrechtmässig Sozialhilfeleistungen bezogen hat oder seiner Pflicht zur Mitwirkung wiederholt nicht nachkommt. Bisher lagen die Kürzungs- bzw. Sanktionsmöglichkeiten bei 5 – 15%. Dies ergibt neu für schwerwiegende Fälle einen grösseren Spielraum.

In Adliswil sind die Fallzahlen in der Sozialhilfe im letzten Jahr um rund 7% gesunken. Hauptgründe waren die Aufnahme einer Erwerbsarbeit, gefolgt von Wegzügen und dem Erhalt von Rentenleistungen.

Das Team der Hauptsammelstelle

Die Betreuung der Hauptabfallsammelstelle Tüfi, die bisher durch einen externen Anbieter erfolgte, wurde auf Anfang 2016 neu organisiert. Heute ist die Abteilung Unterhalt Tiefbau im Ressort Werkbetriebe für den Betrieb zuständig. Dem dreiköpfigen Team unter der Leitung von Bruno Röllin gehören Irene Kästli und Markus Glauser an. Um den grossen Andrang an Samstagen zu meistern, werden sie temporär von Dritten unterstützt. Das Team hilft den Kundinnen und Kunden beim Abladen und sorgt dafür, dass die Materialien korrekt entsorgt werden. Die Entgegennahme von Wertstoffen wie Glas, Papier und Karton sowie Haushalt- und Unterhaltungselektronik ist kostenlos. Für Sperrgut und andere Abfälle wird eine Gebühr erhoben. Die Hauptsammelstelle ist am Montag, Dienstag und Donnerstag vom 13.30 bis 17.00 Uhr, am Mittwoch von 13.00 bis 19.00, am Freitag von 13.30 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12.30 Uhr geöffnet. Weitere Entsorgungsstandorte für Glas, Kleinmetall und Kleider: Parkplatz Wachtbrücke, bei der ARA Sihltal, in Oberleimbach, beim Sportplatz Tal, im Büchel, im Kopfholz und in Lebern-Dietlimoos.



Das «Tüfi»-Team sorgt für einen reibungslosen Betrieb.

Anlässe in und um Adliswil

- | | |
|-------------------|---|
| 17. April | Vorsechseläuten
Konzert der Harmonie,
Kronenwiese, 11h |
| 26. April | AIDA-Care
Informationsveranstaltung
Kulturschachtle, 18 bis 19.30h |
| 7. Mai + 11. Juni | Brugge- und Flohmärkt
Bahnhofplatz, 9 bis 16h |
| 27. Mai | Tag der Nachbarn
Kennen Sie Ihre Nachbarn?
Nutzen Sie den Tag und machen Sie ein Fest! Infos und Ideen: www.tagdernachbarn.ch |
- Mehr Anlässe auf www.adliswil.ch/agenda

